

**Ausbildungsveranstaltung SMS  
Semesterdaten H1 und H2:**

**„Unterrichts- und Schulentwicklung mit dem Schwerpunkt der Selbständigkeit der Schule“**

**Protokoll des Arbeitsprozesses**

**Gencarelle, Ulrike**

---

(Name, Vorname der LiV)

**Alfred-Delp-Schule Dieburg**

---

(Ausbildungsschule)

**Fragebogen zur Selbstevaluation von Schlüsselqualifikationen für die E-Phase der Alfred-Delp-Schule Dieburg**

---

(Thema des Arbeitsvorhabens), Umfang: max. 2 Seiten

**1. Zentrale Schritte:**

**1.1. Auswahl des zu evaluierenden Bereichs**

*1. Sitzung der E-Phasen AG:* Durch die Mitarbeit in der E-Phasen-AG der Alfred-Delp-Schule Dieburg wurde ich auf das Fragebogen-Projekt aufmerksam. Einer der Programmpunkte der Sitzung war die Entwicklung eines niedrigschwelligen Curriculums für den Tutoriumsunterricht in der E-Phase. Ich erklärte mich zur Mitarbeit in dem dafür gegründeten Projektteam bereit und wurde damit betraut einen Fragenkatalog für die Selbstevaluation der Schülerinnen und Schüler<sup>1</sup> der E-Phase zu erstellen und den Fragebogen zu gestalten. Ziel war es, den Tutorenteams das Kennenlernen der neuen E-Phasen SuS zu erleichtern und die SuS von Anfang an durch Beratung und Motivation zu höherer Leistungsbereitschaft zu animieren.

**1.2. Klärung der Ziele der Evaluation**

*1. Besprechung Projektteam „Fragebogen zum Kennenlerngespräch“:* In einer ersten Teamsitzung wurde die Zielsetzung erläutert und das Projekt geplant. Ich wurde damit beauftragt, die Ergebnisse einer *geva-institut Gruppenauswertung* zum Thema Schlüsselqualifikationen der SuS nach geeigneten Fragestellungen zu untersuchen. Bisher gab es an der ADS noch keinen Fragebogen zur Selbstevaluation im Bezug auf Schlüsselqualifikationen für die E-Phase.

**1.3. Entwicklung von Kriterien und Indikatoren**

Nachdem ich die *geva-institut Gruppenauswertung* gelesen und analysiert hatte, folgte die Selektion und Anpassung der Fragen an das Format eines neuen Fragebogens. Der Fragebogen soll z.B. die Leistungsbereitschaft, Selbsteinschätzung und Interessen der SuS abfragen. Der *geva-test* wurde von Psychologen und Berufsexperten des *geva-instituts* auf Grundlage wissenschaftlicher Diagnostik entwickelt. Darüber hinaus konnte ich die Erfahrungen bisheriger E-Phasen-Tutoren zum Thema „typische Fragen des Kennenlerngesprächs“ in die Kriterienliste integrieren.

---

<sup>1</sup> In Folgenden SuS genannt

#### **1.4. Entwicklung des Evaluationsinstruments**

##### **2. Besprechung Projektteam „Fragebogen zum Kennenlerngespräch“:**

In der zweiten Besprechung wurden die von mir erstellte Kriterienliste und der aus den Kriterien resultierende Fragenkatalog evaluiert. Danach wurden die erstrebten Resultate und die gestalterische Umsetzung im Detail erörtert.

##### **3. Besprechung Projektteam „Fragebogen zum Kennenlerngespräch“:**

In der dritten Besprechung bearbeiteten wir die Ausformulierung des Begrüßungstexts, die Kürzung des Fragenkatalogs, Änderungen in Struktur und die Formulierung einiger Fragen. Nach diesem abschließenden Gespräch konnte ich den Inhalt und die typografische Arbeit in Detail verbessern und den Fragebogen fertig stellen. Für eine letzte Korrekturrunde druckte ich das Dokument aus. Da keine Beanstandungen geäußert wurden, konnte ich dann die Datei in eine druckfertige .pdf-Datei konvertieren und abgeben.

#### **2. Ergebnis:**

Durch die konstruktive und effektive Zusammenarbeit im Projektteam entstand im Lauf von zwei Monaten ein 2-seitiger Fragebogen, der den SuS am Anfang der E-Phase während des Kennenlerngesprächs ausgehändigt werden soll. Die knappe Bemessung trägt der vertrauensvollen Situation Rechnung und soll nicht überfordern. Der Fragebogen beinhaltet Felder für persönliche Daten der SuS und ausgewählte Fragen zur Selbstevaluation von Schlüsselqualifikationen für die Oberstufe. Auf berufsbezogene Kriterien, die im *geva-institut Test* beinhaltet waren, wurde bewusst verzichtet, da diese Schlüsselqualifikationen später im Rahmen der BOMP Berufsberatung abgefragt werden.

#### **3. Reflexion:**

Der *Hessischen Referenzrahmen Schulqualität* vermerkt, dass das Konzept Schulqualität ohne Evaluationsinstrumente nicht umsetzbar ist. Diese Instrumente dienen der Bestandsaufnahme und Belegung von Fakten. Durch die Erstellung des Fragebogens konnte ich diese Qualitätssicherung auf der Mikroebene der E-Phase implementieren.

Da Andreas Helmke in der *Zeitschrift für Pädagogik, Jahrgang 49, Heft 1*, empfiehlt, ein bewährtes Evaluationsinstrument als Vorlage zu verwenden, benutzte ich den für die ADS generierten *geva-institut Test*, um Fehler bei Semantik oder Lexik zu vermeiden, und um Zeit für Entwicklungsarbeit zu sparen. Die eigens für die ADS Dieburg angefertigte *geva-institut Gruppenbewertung* kann so auch nach Benutzung des Fragebogens als Vergleichsraster dienen. Indikator für den Erfolg des Fragebogens wird sein, ob die Tutoren ihre neuen E-Phasen SuS besser kennen gelernt haben, und dadurch besser beraten konnten. Das Team der E-Phasen-AG war von meiner Arbeit beeindruckt und freute sich über den neuen Fragebogen.

#### **Quellen:**

1. Burkhard, Christoph; Eikenbusch, Gerhard. *Praxishandbuch Evaluation in der Schule*. Cornelsen Scriptor, 2000.
2. Helmke, Andreas, *Zeitschrift für Pädagogik - Jahrgang 49* (2003) Heft 1, S. 148-150
3. Hessischer Referenzrahmen Schulqualität, „Qualitätsbereich II: Ziele und Strategien der Qualitätsentwicklung“

**Alfred-Delp-Schule Dieburg**



## **Fragebogen zum Kennenlerngespräch in der E-Phase**

Liebe Schölerin, lieber Schöler der E-Phase,

herzlich willkommen an der Alfred-Delp-Schule: Schön, dass Sie da sind! Mit diesem Schuljahr hat der letzte Abschnitt Ihrer schulischen Ausbildung begonnen. Da es ein relativ kurzer Zeitraum von drei Jahren ist, den Sie bei uns verbringen werden, liegt es uns besonders am Herzen, Sie baldmöglichst ein bisschen besser kennen zu lernen. Dazu dient dieser Fragebogen. Selbstverständlich ist das Ausfüllen freiwillig und es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

**Name:** \_\_\_\_\_

**Geschlecht:** m  / w       **Alter:** \_\_\_\_\_

**Warum haben Sie die ADS gewählt?** \_\_\_\_\_

**Lieblingsfächer:** \_\_\_\_\_

**Unbeliebte Fächer:** \_\_\_\_\_

**Angestrebter Schulabschluss:**    **Abi**       **Fachabi**       **Noch unklar**

**Schulische Interessen an der ADS (Fächer, Angebote, AGs):**

**Freizeitinteressen; Hobbies:**

**Berufsvorstellungen, falls bekannt:**

\_\_\_\_\_

<b>Kreuzen Sie bitte an, was Ihrer Meinung am nächsten kommt:</b>		<b>stimmt gar nicht</b>	<b>stimmt eher nicht</b>	<b>stimmt eher</b>	<b>stimmt ganz genau</b>
<b>Nr. Zum Thema Schulregelungen...</b>					
1	sind mir die Entschuldigungsregeln bekannt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	weiß ich, wie ich ein Buch oder Medien ausleihen kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	weiß ich, an wen ich mich wenden kann, wenn ich gesundheitliche Probleme habe oder im Alltag nicht mehr weiter weiß.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	weiß ich, an wen ich mich wende, wenn ich gemobbt werde.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	weiß ich, wo sich das ABC der ADS auf der Webseite befindet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>In meiner Lerngruppe...</b>					
6	sind viele neidisch, wenn andere bessere Leistungen erbringen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	wird niemand zum Außenseiter, der sich anders verhält, als es die meisten für richtig halten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	findet man schnell jemanden, wenn man mit jemandem zusammenarbeiten möchte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	werden alle Mitschüler*innen respektiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Persönlich...</b>					
10	fällt es mir nicht schwer, Kontakt aufzunehmen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11	bin ich bereit mich anzustrengen und viel zu leisten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12	übernehme ich gerne die Verantwortung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13	bin ich offen für Neues und flexibel.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14	fällt mir Planen und Entscheiden leicht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15	habe ich viel Selbstvertrauen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16	kann ich mich in die Gefühle anderer Menschen hineinversetzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17	bin ich meistens hilfsbereit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18	arbeite ich gerne im Team mit anderen zusammen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Meine Arbeitshaltung:</b>					
19	Bei Problemen gebe ich meistens nicht schnell auf.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20	Ich bin oft bereit Neues zu lernen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
21	Ich bin generell zuverlässig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
22	Ich arbeite meistens sorgfältig und detail-orientiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
23	Ich bin belastbar.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
24	Ich habe eine hohe Frustrationstoleranz.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
25	Ich kann konstruktiv streiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
26	Ich kann um Hilfe bitten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Dankeschön!  
*Ihre E-Phasen Tutoren*